

Checkliste für Meldung von falschen Versorgungsbandbreiten im Breitbandatlas

1. Vertragsdaten:

Welchen Telekomanbieter und welchen Vertrag mit welcher Bandbreite haben Sie?

2. Störungsmeldung

Haben Sie Ihren Telekomanbieter über Ihr Problem informiert?

3. Betreiber suchen:

Prüfen Sie im Breitbandatlas ob es an ihrer Adresse noch andere Anbieter gibt. Es könnte sein, dass ein anderer Anbieter eine höhere Bandbreite anbieten kann.

4. Netztest

Bitte führen Sie einen RTR-Netztest durch, am Besten im Wiederholungs- Modus über einen längeren Zeitraum hin und an mehreren Tagen wiederholen.

<https://www.netztest.at/de/Loop>

Wichtig ist es Ihren Standort frei zu geben, damit der Test für diesen Standort bei der RTR gespeichert wird.

Lesen Sie auch die Anleitung des RTR Netztest durch:

<https://www.netztest.at/de/ZertMessung?step1>

Ganz unten zum Schluss ‚Test als Email versenden‘ drücken oder Teilen. Wichtig ist es unbedingt den original Link an das Breitbandbüro zu senden:

Ergebnis mitteilen

Als E-Mail versenden, Forenbanner einbinden, Opendata-Eintrag

 tweet

 teilen

 teilen

 drucken

Beispiel:

Mein Ergebnis:

Testzeitpunkt: 01.09.2020 15:35:55

Download: 780 Mbit/s

Upload: 660 Mbit/s

Ping: 2,7 ms

Netztyp: BROWSER

Provider: T-Mobile AT

Plattform:

Modell: Chrome

<https://netztest.at/share/Ob763c4b1-cf9e-490a-bbcb-3861cfdc9357>

5. Schlichtungsstelle bei der RTR:

Falls die vertraglich zugesicherte Bandbreite bei Weitem nie erreicht werden kann, bleibt die Möglichkeit bei der RTR die Schlichtungsstelle aufzurufen.

https://www.rtr.at/de/tk/TKKS_Schlichtung01